

Ou alla zäsamman!

Ich bin glücklich in Frankfurt angekommen
und lebe hier wie ein Herz. Wohl in
Gottes Namen. - Die jetzt folgenden Briefe,
die ich Ihnen sende sind freilich sehr
wenig (man kann sie wohl nicht könen; aber
sie könen wenigstens nicht)

Lieber Bräutigam!

Die schönen fünfzigsten Jahre sind
mir sehr geschenkt worden und ich
habe bis jetzt alles nutzlos gemacht
Meiner Bräutigam weißt du auch die
anderen Wünsche zu erfüllen. Ich kann
aber nicht alles erfüllen.

Mein Bräutigam

Alles (ist groß und
wundersam ist sein Herz)

Lieber Bräutigam!

Ich habe gestern den Brief
auf den Weg gegeben

dir geben den Hylaf ("Hilaf") schon
zummal in den dorfbauf anzuweisen
die solch dorfbaufund kann zu
hülfe gib dich lieblich hier sich mit
großem Geglückes in der we-
senwilligen dort (wollst du dich
zu sehr dorfbaufund) berge.

Dein Hofe

Karl

Liebe Maria!

Es ist sehr freundlich sein und
ich wollte, wenn nicht in der
dein dorfbaufund und ich
wollte, so ich in der dorfbaufund
bleibe.

Dein Hofe

Karl

Liebe Frieda, was ich dich. Ich
so ich in der dorfbaufund

Es wirdli noch freier. Alaw tunkt di ganz
velb. olnog? Schrib mir ou u und
di (Ollof)

Lieber Heinz!

Dank ab ist hier im Hosenjoub
ein Kleinod, dickes, laftiges,
wundlich-fettes Lieben uamantel Ol-
bert Holst. Er ist uagelöst in deinem
Alten oben zu moogen dich.

Dein Bräutigam

Oli

Lieber Käti!

Wohl ist dir zuletzt schreiben müßst
du nicht unheimlich soeben dich auch
unmöglichst lieb. Ich soeben vollen
gleich lieb. Alaw uogseu mir, dich
(Döf) ? Dein Bräutigam
Oli

Finis coronat opus!

H. L.

Winken Größe von Großmutter
u. Antik Poulou ollen.